

**Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft der „Offenen Tür“ Nordrhein-Westfalen (ELAGOT)  
Der Vorsitzende**

**Willi Liebing, Vormannstrasse 11, 48565 Steinfurt**  
Tel.: 02552-996596 Fax: 02552-996597  
Mobil: 01577-5311300 – E-Mail: [Willi.Liebing@web.de](mailto:Willi.Liebing@web.de)

20.03.2010

An die Landesvorsitzende  
der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands  
in NRW Frau Hannelore Kraft

Kavalleriestrasse 16

40213 Düsseldorf

**SPD-Wahlprogramm NRW 2010**

Sehr geehrte Frau Kraft!

Mit großem Interesse, einigem Erstaunen und großer Freude hat der Vorstand der ELAGOT das von der SPD-NRW verabschiedete Wahlprogramm zur Landtagswahl 2010 in NRW in seiner letzten Vorstandssitzung am 16.09.2010 in Dortmund zur Kenntnis genommen.

Zwar hat sich die SPD in ihren Wahlaussagen nach unserem Empfinden zur außerschulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen etwas zurück gehalten, dennoch werden die Aufgabenfelder immer wieder in Zusammenhang mit anderen Politikfeldern genannt. So auch auf Seite 61, wo sie unter der Rubrik *In Sicherheit und Freiheit leben* unter dem Aspekt der Prävention den Landesjugendplan um 20 Millionen € erhöhen wollen, um die offene Kinder- und Jugendarbeit zu stärken und weiter zu entwickeln.

Als politisches Sprachrohr für über 450 offene Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in Nordrhein-Westfalen ist der ELAGOT-Vorstand natürlich überrascht, solch eine klare Aussage in ihrem Wahlprogramm zu finden. Da diese Politik eine Richtungsänderung der unter der SPD-Regierung bis 2005 vollzogenen Landespolitik für die offenen Kinder- und Jugendarbeit darstellt, was wir natürlich sehr erfreut zur Kenntnis nehmen, bitten wir sie uns möglichst kurzfristig zu erläutern, ob die offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einer SPD-Regierungsverantwortung tatsächlich mit einer derartigen Mittelerrhöhung für die Einrichtungen in NRW rechnen können. Zur Absicherung der Strukturen der offenen Kinder- und Jugendarbeit wäre solch eine Aussage natürlich ein starkes politisches Zeichen und würde den Trägern helfen und sie ermutigen, auch weiterhin mit viel Engagement für den Erhalt der Einrichtungen zu kämpfen.

Eine baldige Nachricht ihrerseits würden wir gerne unseren Trägern noch rechtzeitig vor der Landtagswahl übermitteln.

Für ihre Bemühungen danke ich ihnen verbindlich und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Willi Liebing  
-Vorsitzender-